



Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Verarbeitung von geschäftlichen Kontaktdaten

Uns ist der Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr wichtig. Daher informieren wir Sie nachfolgend gerne über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Verarbeitung von geschäftlichen Kontaktdaten.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts ist:

terranets** bw GmbH**
Am Wallgraben 135
70565 Stuttgart

Telefon: 0711/7812-0
Telefax: 0711/7812-1296
E-Mail: [info@terrane**ts**-bw.de](mailto:info@terranets-bw.de)

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten Herrn Alexander Menges erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0711/7812-1312 E-Mail: [datenschutz@terrane**ts**-bw.de](mailto:datenschutz@terranets-bw.de)

2. Welche Daten von Ihnen werden verarbeitet und zu welchem Zweck? Aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen eines Vertragsabschlusses (z. B. Abschluss eines Transportvertrages oder Dienstleistungsvertrages) oder aufgrund der Anbahnung eines Vertragsverhältnisses mitteilen. Zudem verarbeiten wir Ihre Daten, die wir zum Zwecke der Kontaktaufnahme und Kontaktpflege (z. B. Austausch von Visitenkarten) oder der Informationsübermittlung zu Unternehmen und Produkten von Ihnen erhalten.

Dies sind regelmäßig folgende Daten: Anrede, ggf. Titel, Nachname und Vorname, (geschäftliche) Anschrift, (geschäftliche) Kontaktdaten (E-Mail, Telefon, Mobiltelefon, Fax), ggf. geschäftliche Organisationsdaten (Name des Unternehmens bzw. der Behörde, der Abteilung, der Dienststelle).

Diese Daten benötigen wir,

- um mit Ihnen bzw. dem Unternehmen etc., bei dem Sie tätig sind, ein Vertragsverhältnis anzubahnen,
- um einen (ggf. im Anschluss hieran) geschlossenen Vertrag mit Ihnen bzw. dem Unternehmen etc., bei dem Sie tätig sind, durchzuführen,
- um einen offenen Sachverhalt zu klären, z. B. Austausch mit Behördenvertretern zur Erlangung einer öffentlich-rechtlichen Genehmigung,
- zum Zwecke des Informations- und Interessensaustausches,
- zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings (z. B. Information über unser Unternehmen, Produkte, Vorhaben und Veranstaltungen) und/oder
- zum Zwecke der Kontaktpflege (z. B. Versendung von Grußkarten).

Sofern wir Ihre personenbezogene Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben haben, wurden uns Ihre Daten entweder von Dritten mitgeteilt (z. B. Kollegen) oder wir haben Ihre Daten anderweitig erhoben, z. B. Internetauftritt des Unternehmens bzw. der Behörde, bei dem bzw. bei der Sie beschäftigt sind.

3. Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert die Verarbeitung?

Sofern ein Vertragsverhältnis mit dem Unternehmen bzw. der Behörde, bei dem bzw. bei der Sie beschäftigt sind, besteht bzw. sich in der Anbahnung befindet, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Wir haben an der Datenverarbeitung ein berechtigtes Interesse, da wir anderenfalls nicht unsere (vor-)vertraglichen Rechte und Pflichten durchsetzen bzw. nachkommen können.

Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO ist zudem Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung, sofern wir mit Ihnen oder dem Unternehmen etc., bei dem Sie tätig sind, einen offenen Sachverhalt klären. Wir haben hieran ein berechtigtes Interesse, da es uns anderenfalls nicht möglich ist, unser Fernleitungsnetz und unsere sonstigen Anlagen rechtskonform zu betreiben oder unsere Rechte bzw. sonstige Pflichten durchzusetzen bzw. nachzukommen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke des Informations- und Interessensausstausches, zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings sowie zum Zwecke der Kontaktpflege ist entweder Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO, sofern Sie uns zu diesen Zwecken eine Einwilligung erteilt haben, oder Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht dann in unserem Interesse an der Kontaktpflege und Kundenbindung mit unseren (Geschäfts-)partnern.

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns je nach Zweck der Datenverarbeitung unterschiedlich lange aufbewahrt. Sofern Ihre Daten für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich sind, werden Ihre Daten bis zur Beendigung des Vertrages und darüber hinaus noch für drei Jahre nach Ende des Jahres gespeichert, in dem Gewährleistungsfristen bzw. Verjährungsfristen auslaufen. Sollten Ihre Daten im Zusammenhang mit einer Vertragsanbahnung von uns verarbeitet werden, ein Vertrag jedoch nicht abgeschlossen werden, werden Ihre Daten noch für drei Jahre nach Ende des Jahres gespeichert, in dem die Vertragsverhandlungen endgültig beendet wurden.

Sofern Ihre Daten verarbeitet werden, um einen offenen Sachverhalt zu klären, werden Ihre Daten noch für drei Jahre nach Ende des Jahres gespeichert, in dem der Sachverhalt endgültig geklärt wurde. Werden Ihre Daten im Zusammenhang mit einer Maßnahme im Bereich unserer Anlagen verarbeitet, werden Ihre personenbezogenen Daten bis zur endgültigen Stilllegung und ggf. Rückbau unserer Anlagen gespeichert. Nur so kann die im öffentlichen Interesse liegende technische Sicherheit und der sichere Betrieb unserer Anlagen gewährleistet werden.

Werden Ihre Daten zum Zwecke des Informations- und Interessensausstausches, zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings bzw. zum Zwecke der Kontaktpflege verarbeitet, so werden die Daten noch für drei Jahre nach Ende des Jahres gespeichert, in dem wir davon Kenntnis erlangen, dass Sie an einem Informations- und Interessensausstausch bzw. an einer Kontaktaufnahme bzw. an einer Kontaktpflege im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit und unserer Marketingmaßnahmen kein Interesse mehr haben, z. B. aufgrund eines Stellenwechsels oder eines Widerrufs.

Bestehen darüber hinaus gesetzliche Aufbewahrungsfristen, z. B. aus dem Handelsrecht oder Steuerrecht, werden wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer dieser Aufbewahrungspflicht speichern. Nach Ablauf dieser Aufbewahrungsfristen wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt.

Nach Ablauf dieser Zeiten werden die personenbezogenen Daten gelöscht bzw. vernichtet.

5. Für den Fall, dass wir Ihre Daten direkt bei Ihnen erheben, informieren wir Sie über Folgendes: Müssen Sie Ihre Daten bereitstellen oder ist die Bereitstellung für einen Vertragsabschluss erforderlich?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Es besteht keine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten. Sofern wir Ihre Daten erheben um mit Ihnen bzw. dem Unternehmen etc., bei dem Sie tätig sind, einen Vertrag abzuschließen, benötigen wir Ihre Daten für die Vertragsabwicklung.

6. Weitergabe

Je nach Zweck der Datenerhebung (siehe Ziffer 2) kann es vorkommen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten bedarfsspezifisch an unterschiedliche externe Stellen weitergeben.

Sofern wir Ihre Daten erhoben haben um mit Ihnen bzw. dem Unternehmen etc., bei dem Sie tätig sind, ein Vertragsverhältnis anzubahnen, bzw. einen Vertrag durchführen zu können, kann es vorkommen, dass wir Ihre Daten zur Erfüllung dieser Zwecke an Ingenieurbüros, Baufirmen, Behörden und weitere Partner, deren wir uns zur Vertragsabwicklung bedienen, weitergeben.

Sollten wir Ihre Daten erhoben haben um einen offenen Sachverhalt zu klären, ist es möglich, dass wir Ihre Daten zur Erfüllung dieses Zweckes an Ingenieurbüros, Baufirmen, (anderer) Behörden sowie weiterer Partner, deren wir uns zur Klärung des Sachverhalts bedienen, weitergeben.

Wurden Ihre Daten zum Zwecke des Informations- und Interessensausstausches, zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings bzw. zum Zwecke der Kontaktpflege erhoben, geben wir Ihre Daten bedarfspezifisch an Dritte weiter, deren wir uns zur Wahrnehmung des Informations- und Interessensausstausches, zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings bzw. zum Zwecke der Kontaktpflege bedienen, z. B. Marketing-Service-Dienstleister, Druckereien.

In unserem Unternehmen haben nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies im Rahmen ihrer ihnen zugewiesenen Aufgaben benötigen.

Sofern wir Ihre Daten an externe Stellen weitergeben, schließen wir mit diesen Stellen grundsätzlich vertragliche Regelungen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ab.

7. Betroffenenrechte

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte als von der Datenverarbeitung Betroffenen zu. Unter den Voraussetzungen von

- Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft zu den über Ihre Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 34 BDSG.
- Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung personenbezogener Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 35 BDSG.
- Art. 18 DSGVO haben sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit

Sofern Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten eine Einwilligung ist, können Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit gegenüber uns Ihre einmal erteilte Einwilligung widerrufen.

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer besonderen Situation heraus Gründe gegen diese Verarbeitung ergeben, haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung. Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr zu diesen Zwecken, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Ein Recht auf Widerspruch steht Ihnen – ohne Einschränkung - gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO gegen jede Art der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu.

Sofern sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.